



# Ziele, Inhalte und Ergebnisse der Integrierten Berichterstattung in Niedersachsen 2015

Jugendhilfeausschuss am 16.03.2017



**Referent:**  
Michael Peters





## Ziele der IBN

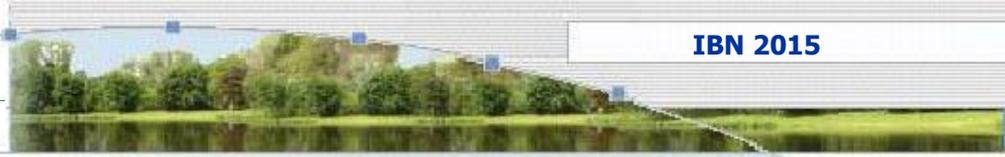
- **Aufbau eines niedersachsenweiten Berichtswesens**
- **Sammlung und Vergleich umfangreicher Daten zur Sozialstruktur und zur Arbeit in der Jugendhilfe**
- **Analyse der Daten und Versuch der Ermittlung von Zusammenhängen zwischen sozialstrukturellen Gegebenheiten und Realität in der Jugendhilfe**
- **Möglichkeit der Steuerungsunterstützung durch die Datensammlung und durch die Entwicklung fachlicher Handreichungen**
- **...**



## Unser Vergleichsring:

- Landkreis Ammerland
    - Landkreis Diepholz
    - Landkreis Emsland
    - Landkreis Gifhorn
  - Landkreis Grafschaft Bentheim
    - Landkreis Heidekreis
    - Landkreis Oldenburg
    - Landkreis Osnabrück
    - Landkreis Osterholz
      - Landkreis Peine
    - Landkreis Verden
  - Landkreis Rotenburg (Wümme)
- Landkreis Celle
  - Landkreis Cuxhaven
  - Landkreis Hildesheim
  - Landkreis Lüneburg
  - Landkreis Nienburg
  - Landkreis Stade
  - Landkreis Wesermarsch
    - Stadt Lingen

**•Folgende Darstellungen: Der 1. Mittelwert gilt für ganz Niedersachsen – der zweite bezieht sich auf die Melder aus diesem Vergleichsring**



## Ein paar Daten zur Sozialstruktur des Landkreises Rotenburg (Wümme)

Sozialstruktur: VR4		GEBIT ROTEBURG		IBN													
IBN aggregiert	1. - Anzahl Einwohner mit Hauptwohnsitz		3.3 - Jugendquotient		3.4 - Altenquotient		12. - Bewerber pro Ausbildungsstelle		19.1 - Anteil Schulabgänger mit Hauptschulabschluss		19.2 - Anteil Schulabgänger mit Sek-I-Abschluss/Mittlerer Reife		19.3 - Anteil Schulabgänger mit allg. Hochschulreife		19.4 - Anteil Schulabgänger ohne Abschluss		
	Anzahl		%		%		Anzahl		%		%		%		%		
	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	
1. Anzahl	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	55,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0
<b>2. Mittelwert</b>	<b>142.081,4</b>	<b>142.743,2</b>	<b>34,7</b>	<b>34,8</b>	<b>53,0</b>	<b>52,9</b>	<b>1,2</b>	<b>1,1</b>	<b>13,9</b>	<b>13,3</b>	<b>51,1</b>	<b>49,8</b>	<b>29,9</b>	<b>31,8</b>	<b>4,9</b>	<b>5,1</b>	
4. Maximum	528.879,0	532.163,0	43,6	43,0	73,1	70,3	1,6	1,4	23,7	22,2	66,5	62,5	52,9	59,6	10,9	10,2	
5. Minimum	29.676,0	30.147,0	24,6	24,1	36,5	36,3	0,8	0,7	7,3	6,7	26,3	27,9	14,2	17,0	2,0	2,2	
VR 4 aggregiert	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	
1. Anzahl	19,0	19,0	19,0	19,0	19,0	19,0	19,0	19,0	19,0	19,0	19,0	19,0	19,0	19,0	19,0	19,0	
<b>2. Mittelwert</b>	<b>162.012,3</b>	<b>161.123,6</b>	<b>36,9</b>	<b>36,8</b>	<b>52,3</b>	<b>52,1</b>	<b>1,3</b>	<b>1,2</b>	<b>13,8</b>	<b>12,9</b>	<b>55,7</b>	<b>54,3</b>	<b>26,0</b>	<b>28,1</b>	<b>4,5</b>	<b>4,5</b>	
4. Maximum	355.831,0	345.874,0	40,2	39,1	61,8	62,7	1,6	1,4	16,2	17,4	66,5	62,5	34,3	35,3	9,0	6,9	
5. Minimum	52.600,0	53.487,0	32,1	31,4	46,5	43,8	0,8	0,7	9,8	6,7	48,7	45,1	14,2	17,0	2,5	2,3	
Landkreis Rotenburg	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	
	163.576,0	166.816,0	37,8	37,7	49,6	49,4	1,3	1,2	13,0	12,9	56,2	54,2	26,0	27,6	4,8	5,3	



## Auftragserfüllung

- **Ziel 1: Kindeswohl**

Kinder und Jugendliche sind vor Gefahren für ihr Wohl geschützt

- **Ziel 2: Aufwachsen in der Herkunftsfamilie**

Kinder und Jugendliche wachsen in ihren Herkunftsfamilien auf

- **Ziel 3: Prävention**

Prävention geht vor Intervention

- **Ziel 4: Selbsthilfe, Eigenverantwortung, Erziehungskompetenz**

Kinder, Jugendliche und Familien sind fähig, sich selbst zu helfen

- **Ziel 5: Bedarfsorientierung**

Hilfen zur Erziehung orientieren sich an den Bedarfen von Kindern, Jugendlichen und ihrer Familien.



## Auftragserfüllung

- **Ziel 6: Partizipation**

Kinder, Jugendliche und Familien wirken aktiv an der Auswahl und der Gestaltung von Hilfen zur Erziehung mit

- **Ziel 7: Ressourcenorientierung**

Die Ressourcen von Kindern, Jugendlichen und Familien sowie des sozialen Umfeldes werden bei den Hilfen zur Erziehung genutzt

- **Ziel 8: „Lebenswelt“-Orientierung**

Hilfen zur Erziehung berücksichtigen die Normen und Wertesysteme sowie die Deutungsmuster von Kindern, Jugendlichen und ihren Familien

- **Ziel 9: Integration, Schutz vor Benachteiligung**

Die Empfänger/innen von Hilfen zur Erziehung sind gesellschaftlich integriert

- **Ziel 10: Sozialraumorientierung**

Angebote der Hilfen zur Erziehung berücksichtigen die besonderen Lebensverhältnisse in den Sozialräumen

- **Ziel 11: Niedrigschwelligkeit**

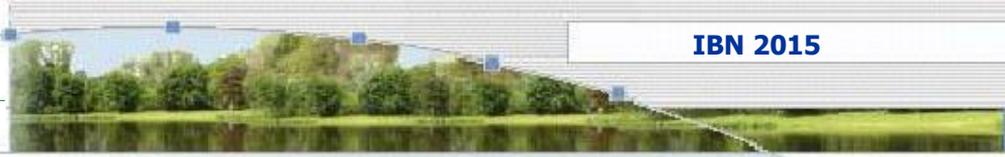
Der Zugang zu Hilfen zur Erziehung ist bekannt und wird in Anspruch genommen



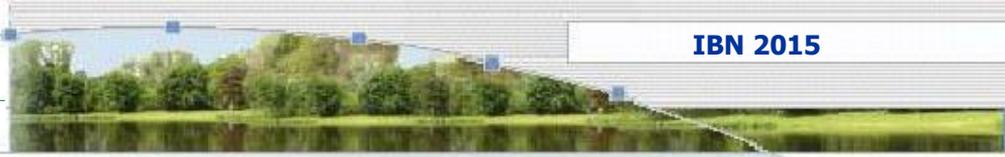
# Bewohnerinnen und Bewohner im Landkreis Rotenburg von 0-27 Jahren am 31.12.2016

(Auskunft der Einwohnermeldeämter in den 13 Verwaltungseinheiten)

0 bis unter 6 J.	weiblich	3998	G E S A M T	8439	46286
	männlich	4441			
6-18 Jahre	weiblich	9737		20141	
	männlich	10404			
0-18 Jahre	weiblich	13717		28580	
	männlich	14845			
18-21 Jahre	weiblich	2944		6196	
	männlich	3252			
21 - 27 Jahre	weiblich	5080		11510	
	männlich	6430			



Auftragserfüllung HzE: VR4												
 												
IBN - gesamt	1.1 - Anzahl HzE pro 1.000 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren		1.2 - Anzahl Eingliederungs- hilfen nach §35a pro 1.000 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren		1.3 - Inobhutnahmen pro 1.000 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren		1.5 - Anzahl Verfahren zur Gefährdungseinschätzung nach §8a pro 1.000 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren		1.7 - Anzahl Kindeswohl- gefährdungen nach §8a pro 1.000 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren		2.1 - Ambulante HzE pro 1.000 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren	
	/1.000		/1.000		/1.000		/1.000		/1.000		/1.000	
	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015
1. Anzahl	49,0	47,0	49,0	47,0	48,0	45,0	47,0	41,0	46,0	42,0	49,0	47,0
<b>2. Mittelwert</b>	<b>39,4</b>	<b>38,3</b>	<b>8,2</b>	<b>8,3</b>	<b>3,2</b>	<b>3,7</b>	<b>7,1</b>	<b>6,8</b>	<b>1,6</b>	<b>1,6</b>	<b>23,5</b>	<b>22,7</b>
4. Maximum	97,4	70,3	20,7	26,2	10,5	13,0	18,8	18,1	6,3	5,9	68,9	43,6
5. Minimum	16,8	19,6	1,8	1,7	0,5	0,3	0,7	0,6	0,0	0,1	9,6	10,2
<b>VR 4 aggregiert</b>	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015
1. Anzahl	18,0	18,0	18,0	18,0	17,0	16,0	17,0	16,0	16,0	16,0	18,0	18,0
<b>2. Mittelwert</b>	<b>32,0</b>	<b>32,7</b>	<b>6,7</b>	<b>6,6</b>	<b>2,9</b>	<b>3,4</b>	<b>6,2</b>	<b>5,7</b>	<b>1,6</b>	<b>1,3</b>	<b>18,6</b>	<b>19,4</b>
4. Maximum	51,5	51,8	19,1	15,1	5,0	6,4	11,4	11,7	6,3	5,5	27,8	28,1
5. Minimum	16,8	19,6	1,8	2,4	1,1	2,1	0,7	0,6	0,1	0,1	9,6	10,6
<b>Landkreis Rotenburg</b>	<b>25,4</b>	<b>25,9</b>	<b>6,0</b>	<b>6,9</b>	<b>3,2</b>	<b>2,7</b>	<b>7,9</b>	<b>7,7</b>	<b>0,7</b>	<b>0,6</b>	<b>11,2</b>	<b>11,6</b>



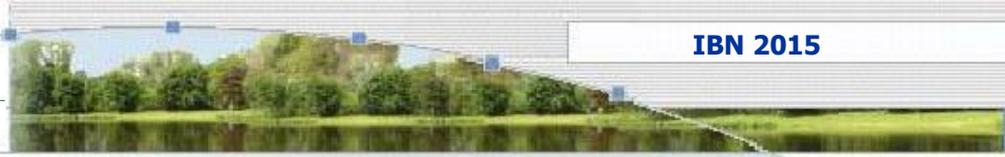
Auftragserfüllung HzE: VR4 <b>iBn</b>												
IBN - gesamt	2.2 - Ambulante Eingliederungs-hilfen nach §35a pro 1.000 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren		2.3 - Stationäre HzE pro 1.000 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren		2.4 - Stationäre Eingliederungs-hilfen pro 1.000 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren		3.1 - Anzahl Beratungsfälle nach §16,2 SGB VIII im ASD pro 1.000 Kinder und Jugendliche		4.3 - Hilfen für junge Volljährige pro 1.000 18- bis unter 21-Jährige		9.2 - Anzahl Schulbegleitungen nach §35a pro 1.000 Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis unter 18 Jahren	
	/1.000		/1.000		/1.000		Anzahl		/1.000		/1.000	
	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015
1. Anzahl	49,0	47,0	49,0	47,0	49,0	47,0	14,0	30,0	49,0	45,0	48,0	41,0
<b>2. Mittelwert</b>	<b>7,3</b>	<b>7,4</b>	<b>15,9</b>	<b>15,6</b>	<b>0,9</b>	<b>0,9</b>	<b>29,0</b>	<b>21,6</b>	<b>16,8</b>	<b>15,9</b>	<b>2,6</b>	<b>3,0</b>
4. Maximum	20,5	25,9	28,5	26,7	3,2	2,7	97,5	95,7	51,6	76,3	7,6	7,5
5. Minimum	1,1	0,1	7,3	8,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2,8	2,2	0,0	0,0
<b>VR 4 aggregiert</b>												
	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015
1. Anzahl	18,0	18,0	18,0	18,0	18,0	18,0	6,0	12,0	18,0	16,0	18,0	15,0
<b>2. Mittelwert</b>	<b>5,9</b>	<b>5,8</b>	<b>13,4</b>	<b>13,3</b>	<b>0,8</b>	<b>0,8</b>	<b>17,4</b>	<b>13,6</b>	<b>15,5</b>	<b>15,4</b>	<b>1,9</b>	<b>2,2</b>
4. Maximum	18,1	14,2	25,1	24,5	1,5	1,4	38,9	38,8	29,9	30,2	4,4	4,2
5. Minimum	1,2	2,2	7,3	8,8	0,0	0,1	0,0	0,0	4,0	5,6	0,0	0,0
	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015
<b>Landkreis Rotenburg</b>	<b>5,2</b>	<b>6,4</b>	<b>14,2</b>	<b>14,3</b>	<b>0,8</b>	<b>0,5</b>	<b>21,5</b>	<b>22,6</b>	<b>11,0</b>	<b>11,4</b>	<b>2,5</b>	<b>3,7</b>



## Wirtschaftlichkeit

### **Ziel 1: Effizienter Ressourceneinsatz**

Die vorhandenen Ressourcen werden effizient eingesetzt



<b>Wirtschaftlichkeit: VR4</b>		<b>GEBIT MÜNSTER</b>		<b>ibn</b>							
<b>IBN - gesamt</b>	1.2 - Zuschussbedarf HzE pro Einw ohner unter 18 Jahren (ohne Personalkosten)		2.2 - Zuschussbedarf Eingliederungs-hilfen pro Einw ohner unter 18 Jahren (ohne Personalkosten)		3.2 - Zuschussbedarf ambulante HzE pro Einw ohner unter 18 Jahren (ohne Personalkosten)		4.2 - Zuschussbedarf ambulante Eingliederungs-hilfen pro Einw ohner unter 18 Jahren (ohne Personalkosten)		5.2 - Zuschussbedarf stationäre HzE pro Einw ohner unter 18 Jahren (ohne Personalkosten)		
	€		€		€		€		€		
	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	
1. Anzahl	48,0	46,0	48,0	46,0	48,0	46,0	48,0	46,0	48,0	46,0	
<b>2. Mittelwert</b>	<b>450,7</b>	<b>447,1</b>	<b>73,0</b>	<b>78,0</b>	<b>151,7</b>	<b>146,0</b>	<b>41,4</b>	<b>44,6</b>	<b>299,0</b>	<b>301,0</b>	
4. Maximum	1.160,9	838,6	178,4	218,1	427,3	337,5	102,1	109,4	733,6	571,5	
5. Minimum	225,9	250,0	13,2	12,6	48,5	44,5	5,3	12,1	144,7	151,6	
<b>VR 4 aggregiert</b>											
	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	
1. Anzahl	18,0	18,0	18,0	18,0	18,0	18,0	18,0	18,0	18,0	18,0	
<b>2. Mittelwert</b>	<b>368,5</b>	<b>383,3</b>	<b>63,3</b>	<b>69,7</b>	<b>123,0</b>	<b>124,4</b>	<b>31,4</b>	<b>37,3</b>	<b>245,5</b>	<b>258,8</b>	
4. Maximum	644,7	589,5	134,1	140,7	216,8	205,2	91,2	95,4	428,0	400,8	
5. Minimum	225,9	250,0	13,2	16,5	48,5	44,5	5,3	13,4	144,7	151,6	
<b>VR 4 detailliert</b>											
	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	
<b>Landkreis Rotenburg</b>	<b>225,9</b>	<b>250,0</b>	<b>58,0</b>	<b>62,5</b>	<b>48,5</b>	<b>44,5</b>	<b>31,4</b>	<b>35,9</b>	<b>177,4</b>	<b>205,5</b>	



Wirtschaftlichkeit: VR4



IBN - gesamt	6.2 - Zuschussbedarf stationäre Eingliederungs-hilfen pro Einw ohner unter 18 Jahren (ohne Personalkosten)		7.2 - Zuschussbedarf Hilfen für junge Volljährige pro Einw ohner im Alter von 18 bis unter 21 Jahren (ohne Personalkosten)		8.2 - Zuschussbedarf Eingliederungs-hilfen für junge Volljährige pro Einw ohner im Alter von 18 bis unter 21 Jahren (ohne Personalkosten)		9. - Zuschussbedarf Hilfen nach §19 SGB VIII pro Einw ohner unter 27 Jahre	
	€		€		€		€	
	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015
1. Anzahl	45,0	45,0	48,0	46,0	47,0	42,0	48,0	46,0
<b>2. Mittelwert</b>	<b>33,7</b>	<b>34,0</b>	<b>158,5</b>	<b>148,8</b>	<b>78,2</b>	<b>87,0</b>	<b>12,1</b>	<b>13,1</b>
4. Maximum	103,8	131,8	494,4	273,6	272,5	284,1	51,7	37,4
5. Minimum	0,9	0,5	29,0	22,3	15,1	3,9	0,0	0,0

VR 4 aggregiert	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015
1. Anzahl	17,0	18,0	18,0	18,0	18,0	16,0	18,0	18,0
<b>2. Mittelwert</b>	<b>33,8</b>	<b>32,5</b>	<b>142,3</b>	<b>142,5</b>	<b>89,1</b>	<b>88,7</b>	<b>8,6</b>	<b>10,6</b>
4. Maximum	64,4	62,8	279,0	234,6	179,8	164,1	22,3	21,7
5. Minimum	2,6	3,2	45,7	64,7	15,1	13,3	0,0	1,5

VR 4 detailliert	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015
<b>Landkreis Rotenburg</b>	<b>26,6</b>	<b>26,5</b>	<b>54,7</b>	<b>64,7</b>	<b>20,9</b>	<b>13,3</b>	<b>12,6</b>	<b>8,5</b>



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

**Referent:**

**Michael Peters**

**[Michael.peters@lk-rotenburg.de](mailto:Michael.peters@lk-rotenburg.de)**

**04261/983-2502**